

Wird, es sei der ständige Wille des Volkes, sich mit dem Kaiserreich Österreich zu vereinigen. Die englischen Interessen sollen gewahrt bleiben und die endgültige Entscheidung durch eine Volksabstimmung erfolgen.

Schmerzhaftes.

Wien, 27. Juli. Nach einer Mitteilung der kaiserlichen Zeitung richtete das Hagelunwetter vom 22. d. M. in einem großen Teile des Siegelkreises verheerende Schäden an. Von der Ernte, die als befriedigend bezeichnet worden war, sind bis zu 80 Prozent und mehr vernichtet. Besonders haben die Getreidefrüchte gelitten.

Kleine Drahtnachrichten.

Warschau, 27. Juli. In der gestrigen Sitzung des Sejms wurde ein von der Rechten gegen den Staatschef Witkowsky beantragtes Misstrauensvotum nach kurzer Debatte mit 205 gegen 187 Stimmen abgelehnt.

London, 27. Juli. In der Maschinenindustrie ist eine Krise eingetreten. Die von den Arbeitgebern vorgeschlagene Lohnherabsetzung wurde bei der Abstimmung mehrerer Maschinenarbeitervereinigungen, die 300 000 Mitglieder zählen, abgelehnt.

Der Film als Schullesebuch.

D. J. Es wird viel von der Entwicklung des Kinos geredet, und es wird so wenig von Kino und Schule geredet. Im Alter des Kindes, was zugleich mehr oder weniger das Alter des Kindes ist, ist es eine Außerachtlassung von nicht geringer Schwere. Denn in der großen Bewegung, die das Schulwesen jetzt durchzuwirken beginnt, und die das Ziel im Auge hat, der Jugend unnütze Lernlasten aus dem Wege zu räumen, das Lernen ihr zu erleichtern — wobei durchaus nicht bestimmt ist, das Kind weniger zu lehren — darf der Ge-

danke Kino und Schule nicht fehlen. In den bescheidensten Staaten von Amerika haben bereits 6400 Schulen eigene Kinoeinrichtungen. Bei uns ist das Kapital Kino und Jugend bis auf die bekanntesten Verbote wenig beschäftigt.

Erinnern wir uns doch einmal an die Lehrbücher Länders und Völkerkunde, Geschichte, Naturgeschichte, wie man sie und näher brachte. In einem klassischen Schuldeutsch, verständlich und unliebendig, wurden da der Jugend neue Begriffe, Geschehnisse und Welten herangebracht. Wer einen guten Kopf hatte, lernte das Schmarzgedruckte von dem Lesebuch ab, um es bei der nächsten Gelegenheit ebenso bildlos, wie er es aufgenommen hatte, wiederzugeben, d. h. herunterzulernen, während der minderbegabte Schüler aus dem Lesebuch ein, zwei Sätze aufnahm, sie nach seinem Charakter verarbeitete und im Abfragen herzlich wenig profitierte.

Nun, aber den Film an Stelle des Lesebuchs gesetzt! Der lebendigste Sachauslag ist da. Bilderreich, wie ihn auch nicht der begabteste Autor den Schülern vortragen kann. Verständlich, weil jedes Kind in seiner Art und Auffassung und nach seiner Eingebung das Filmgeschehen abliest. Abliest in seinem stummen Sprechdeutsch und nicht im Sprachdeutsch des Lesebuchs. Dabei ist die Aufmerksamkeit aller Schüler der Klasse zugleich gefesselt, was man von keiner anderen Unterrichtsstunde sagen kann. Selbst der schwächste Schüler wird aus der Kinostunde mehr behalten, als damals der gute Kopf mit seinem Auswendiglernen. (Der letzte Gedanke humoristisch bearbeitet von Hoffmann von Fallersleben in dem Gedichte Prostudium). Man denke einmal folgende Schulaufgabe, abgelesen von den Bildern eines Schulkinos: Bergbau, aus der Landknechtzeit, Reifsbilder, Hercules und Pompeji, die Auswanderer, das Meer, Volkstypen aus dem Reich, bei den Köhlern, die Entwicklung der Uhr und die Buchdruckerkunst, die Entdeckungsfahrt des Kolumbus, die Riefelungenfrage und anderes mehr. Man kann dabei den Sach aufstellen, daß ein gefurbeltes Filmgeschehen von einer Minute

in seinem Ausdruckwert das Lesebuch von einer Stunde überbietet.

Und dann, wie leicht würde dem Lehrer und den Schülern das Repetieren der letzten Stunde werden. Ueberprüfungen wären es kein, wo früher nur jäh und mühsam die Antworten herausgedrückt worden waren. Der Erfolg wäre ein bleibender und zwar deshalb, weil er aus dem Erlebnis stammt. Der Jugend mit ihrer Phantasie ist der Film ein Erlebnis. Man sollte sich daher mit der Frage Schule und Kino, mit der Förderung des Lehrplans und mit der Einführung von Schulkinos mehr als bisher beschäftigen. (N. u. u. ist neuerdings für die Schulen ein gemeinsames Schulkino beschafft worden. Die Red.)

Verantwortlicher Redakteur: Fritz Krenholz. Druck und Verlag: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue.

Öffentliche Bekanntmachungen.

Aue.

Der 3. Nachtrag zum Ortsgesetz, die Errichtung einer Freibank in Aue betr., ist oberbehördlich genehmigt worden und liegt hier zur Einsichtnahme aus. Aue, 25. Juli 1922. Der Rat der Stadt, Postfach.

Öffentliche Stadtverordnetenversammlung

Freitag, den 28. Juli 1922, nachm. 4 1/2 Uhr im Stadtverordnetenversammlungssaal.

Tagessordnung: 1. Rechnungsabluß der Girokasse für 1921 und Verwendung des Reingewinns. 2. Erhöhung des Stollenwasserzinses um 100 Prozent. 3. Erhöhung der Schornsteinfegergebühren. 4. Ortsgesetz über den Ausschuss für Jugendpflege. 5. Wohnungszugsteuer.

Apollo-Lichtspiele Aue

Lichtspielhaus ersten Ranges Bahnhofstraße 17.

Freitag bis Montag, den 28. bis 31. Juli:

Der neueste Ufa-Großfilm.

Die allerorts mit größtem Beifall aufgenommene Abenteuer-Romödie

Se. Erzell. von Madagaskar.

Eine wilde Sache in 2 Teilen von Robert Ledmann und Georg Jacoby.

1. Teil:

Das Mädchen aus der Fremde.

Ein Abenteuer in 5 Akten.

Hauptdarsteller: Eva May, Georg Alexander, Paul Otto.

Tingeltangel!

Ein Lebensbild aus dem Sumpf der Großstadt, 5 Akte, von B. C. Lütke und Friedrich Sieburg.

In den Hauptrollen:

Magda Madeleine, Hans Feing, v. Zmarowski, Friedrich Kühne, Arnold Hoff, Charlotte Dogenbruch, Tametta Tzaffema

Täglich Anfang 8 Uhr. Letzte Vorstellung geg. 9 Uhr

Heute Donnerstag:

Präsident Barraba 6 Akte.

Der Mann mit den Geieraugen 7 Akte.

Naturtheater Löbnitz

Sonnabend, den 29. Juli, nachm. 5 Uhr.

Sonntag, den 30. Juli, nachm. 4 1/2 Uhr:

„Weh dem, der lügt.“

Auffspiel von Franz Grillparzer, gespielt von Mitgliedern des Zwickauer Stadttheaters. Leitung: Lorenz Richter.

Waldfest

Es wird nochmals auf das am 6. August ds. Jhrs. im Bärengrund stattfindende

Waldfest

mit anschließend. Tänzchen im Gasthof „Zum wilden Mann“, Oberpflanzensee, ganz besonders hingewiesen

Eintrittskarten hierzu sind in den Biergarengeschäften von Witzler und Lorenz, hier, zum Preise von Mark 2.—

per Stück zu haben. — Rabatte über das Fest ist im Ausbaugefassen am Markt erhältlich. Gäste willkommen.

Georg Groß, i. Vert.

Wirtschaftl. Vereinigung für Handel und Gewerbe

Ortsgruppe Aue: Handwerk.

Sonnabend, den 29. Juli, abend 8 Uhr

Bersammlung

im Gasthaus „Anker“.

Wiederbeschaffungs- und Bucherverseil. Dr. Str. Praktische Blätter für die am 31. Juli fällige Umsatzsteuer. Dr. Richter. Nestler, Vorsitzender.

In Aue wird ein Raum gesucht zum Einstellen von Sachen gegen hohe Miete. Wilhelm Koch, Zwickau.

Kopfhärwässer

in großer Auswahl empfiehlt preiswert

Stern & Gauger

Zöpfe- u. Perückenfabrik, Aue, Wettinerplatz 48, am Wettinplatz

Junge Leute

die zur See fahren wollen, erbschriftl. Versicherung und Plat.

Kunstst. Hamburg 38, Schiffplatz 112, S. 129.

Donnerstags und Freitags vormittags 2 Stunden eine

Aufwartung

gesucht. In erst. im Auer Tagbl.

Wer näht und bessert

Bettwäsche

aus!

In erst. im Auer Tagblatt.

Gold. Herrenuhr

mit Sprungedel aus Privatband zu verkaufen.

Angebote unter N. T. 3790 an das Auer Tagbl. erbeten.

3jähr. Kind in gute Pflege zu geben. Auerhammerstr. 32, p. z.

Eckladen

24 qm groß, mit 2 Schaufenstern, und mit darunter liegendem, gleichgroßem, einkl. Keller sofort zu vermieten bei Wilhelm Wenzel Aue i. S., Schneberger Str. 42 b.

Möbl. Zimmer

von Praktikanten für 1. August bis 1. Oktober gesucht.

Angebote unter N. T. 3774 an das Auer Tagbl. erbeten.

Zwei Lieferwagen

(3 te. Dixi-Wagen) kann gebraucht, sind zu verkaufen. Beschichtigung bei den Sächsl. Metallwerken, Freiberg i. S., Bürgerstraße 9.

Geftügel

Ente, geräuch., hochvolle, laufende, gelbe, weiße, graue, Anoden, Hühner u. Brutapparate. Edm. Gerde, Rattaportstr. 6, Geflügel-Verkauf 1013, Gelsen.

Kleine Anzeigen

Stellenangebote

Stellengesuche

Verkäufe

Kaufgesuche

haben guten Erfolg im Auer Tagblatt.

Rings Lebensmittel-Häuser. Filialen in: Zwickau, inn. Leipziger Straße 23, Fernruf 2293; Zwickau, Hackepeter; Werdau, Markt 34, Fernruf 705; Werdau, Bahnhofstraße 43, Fernruf 184; Aue i. E., Wettinerplatz 1, Fernruf 458; Oelenitz i. E., Fernruf 10; Niederhau, Hauptstraße; Vielau, Hauptstraße.

Table listing products and prices: Allererfinate Tafel-Margarine (Pfund 57.—), Echt Bayerische Schmelzmargarine (Pfund 70.—), Feinste Delikates-Butter (Pfund 53.—), Allererfinate Corned-Beef (Pfund 75.—), la Vierfrucht-Marmelade (Pfund 10.—), la Tafel-Reis (Pfund 13.50 bis 14.—), Prima Kernseife (250 gr-Riegel 14.—), la Toilette-Seife (große Auswahl, noch sehr preiswert.), la Schmierseife (Pfund 17.50), Abt. Fleisch- u. Wurstwaren aus eigener Großschlächterelei: la Bratwurst (Pfund 88.—), la Mettwurst (Pfund 88.—), la Calvad. Blut- und Leberwurst (Pfund 80.—), la Blut- und Leberwurst II (Pfund 60.— u. s. w.)

Kaufe Hausgrundstück in Aue oder Umgebung bei hoher oder voller Auszahlung. Vermittler angeheim. Angebote unter N. T. 3735 an das Auer Tagblatt erbeten.

Möbliertes Zimmer einj., aber sauber, d. j. Rfm. zum 1. Aug. in Aue gesucht. Angeb. mit Preis (a. m. Verbst) erbeten unter N. T. 3781 an die Geschäftsstelle dieses Blattes

Maler und Anstreicher zum Gittermastrich (Dresdner Lohn, Auslösung) werden angenommen. Wiefenburg, Bahnhofshotel.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt tüchtige Revolver-Dreher, Revolver-Einrichter, sowie Automaten-Arbeiter. Schriftliche Angebote erbiten. Hochwerte Aktiengesellschaft Zwickau, Sa.

2 bis 3 Leute zum Anlernen an Fräs- u. Bohrmaschinen gesucht. Maschinenfabr. „Druidenau“ Aue.

Gewandte Stenotypistin, auch mit Büroarbeiten vertraut, zum sofortigen Eintritt für dauernde Stellung gesucht. Ergeb. Emaille- u. Blechwaren-Industrie Karl Steffens, Schwarzenberg, Sa.

Kontoristin perfekt in Stenographie und Schreibmaschine gesucht. Best. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter N. T. 3780 an das Auer Tagblatt erbeten.

Schreibmaschinen-Fräulein, flotte Stenotypistin, per sofort gesucht. Gehaltsansprüche, Bewerbungs-schreiben erbeten unter N. T. 3755 an die Geschäftsstelle ds. Blattes.

Plätterinnen für die Hand- und Maschinenplätterei, die Plätten lernen wollen, sucht in gutbezahlte Beschäftigung Dampfplätterei und Reuplätterei. J. Paul Bretschneider, Aue i. Ergg.

Geübte Maschinen-Plätterinnen stellt ein Herrenwäschefabrik J. Sinn, Aue.

Hoher Nebenverdienst!! Die Versicherungs-Gesellschaft hat ihre Zinslo-Berrettung für billigen Betrag neu zu befehen. Angebote von Herren in bestem Auf, die sich auch dem Kaufgehalt etwas widmen wollen, unter N. T. 3790 an J. Sinn, Eisenbahn-Postfach erbeten.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.